

Bayerischer Tischtennisverband e.V.

Udo A. Neutzner, SGL im Bezirk 1 OBB, Amselweg 7, 85238 Petershausen, Tel. 08137/809624, Fax -809625

An alle Vereine der 2. Bezirksliga Amper/Donau Herren

August 2003

Spielrunde 2003/2004

Liebe Sportkameraden,

willkommen zur neuen Spielrunde. Neu begrüßen wir MTV Ingolstadt 2 und den SSV Dachau-Ost. Da der TSV Schwabhausen das Angebot zum zusätzlichen Aufstieg in die 1. Bezirksliga nutzte, darf der ESV Freimann mit seiner 2. Mannschaft sich erneut bei uns bewähren.

Zu den Ligen

Folgende Unterlagen sind als Anlage beigefügt:

- Genehmigte Vereinsrangliste des jeweiligen Vereines
- Adressenverzeichnis, Stand Juli 2002
- Spielplan Vor- und Rückrunde 2002/2003

Heuer: Kein Merkblatt für Mannschaftsführer 2003 und kein Bestätigungsschreiben zum Erhalt der Unterlagen (Wer keine Unterlagen erhalten hat, wird sich bei mir melden). Fragen oder Hinweise zu den Unterlagen können per Mail, Fax oder Post an mich gerichtet werden. Das Merkblatt liest i.d.R. kein Aktiver, also bringe ich die wesentlichen Hinweise hier in diesem Anschreiben unter.

Spielplan

Vorgaben wurden beachtet, wie es eben ging. Da der 3. Oktober heuer ein Freitag ist, fällt hier ein Spieltag aus, daher war ich gezwungen, auf den Freitag in den Herbstferien auszuweichen, zumal auch die Vorgaben mit geraden und ungeraden Wochen nicht zur Erleichterung beitragen. Die kritischen Termine sind mit UV (=unverbindlich) gekennzeichnet, hier bitte ich um direkte Abstimmung zwischen den Teams. Ich verweise daher auf die flexiblen Regelungen der Vorjahre (mehr muß ich dazu nicht ausführen) zwischen dem ersten und letzten Spieltag. Die Spielbegegnungen bleiben fest nummeriert, lediglich Terminänderungen werden noch eingetragen.

Adressenverzeichnis

Es ist auf dem Stand Juni 2003. Korrekturen werden nach Rückmeldung auf meiner Homepage nachgebessert (PDF zum Herunterladen oder Ausdrucken), die wichtigsten E-Mail-Adressen sind jetzt ebenfalls aufgeführt.

Vereinsranglisten / Mannschaftsaufstellungen / Spielberechtigungslisten

Bei den Ranglisten gab es zur Vorrunde bei keiner Mannschaft Veränderungen (in Bezug auf die 2. Bezirksliga!). Aktuelle Aufstellungen der Liga werden nur noch auf der Internet-Homepage der Bezirksliga aufgeführt.

Fehlende Spielernummern beschaffe ich mir über die Geschäftsstelle des BTTV.

Faxbetrieb: Nachdem sich das Fax (08137-809625, andere Nummer als das Telefon!) in den Vorjahren sehr bewährt hat, empfehle ich, diesen Weg für Zustellungen so konsequent wie möglich zu nutzen. Faxzusendung ist zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich. Wer einen neumodischen Multifunktionsdrucker mit Fax-to-eMail-Funktion oder einen guten Scanner hat, kann diese ebenfalls verwenden, dann hole ich mir den Spielbericht aus der Mailbox (Empfänger: udo.neutzner@t-online.de).

Ergebnisse zu den Ligen während der Spielrunde sind auf meiner Homepage zu finden: <http://www.tt-nu.de/>!

An dieser Ecke wird wieder geschraubt, ab Anfang September 2003 ist das neue Angebot bereitgestellt. Hier gibt es dann auch Zusatzhinweise zum Regelwerk, aktuell gültigen Schlägerbelägen und anderes mehr (die Generalüberholung ist im August in Arbeit).

Das Merkblatt der früheren Jahre ist ersatzlos gestrichen. Die wesentlichen Hinweise zur Runde durch den Spielleiter folgen hier:

- Die Rundenspiele im Bereich des BTTV werden nach den internationalen TT-Regeln, den BTTV-Bestimmungen der Wettspielordnung (WO), der Rechts- und Verfahrensordnung (RVO), der Jugendordnung (JO), den Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Jugend und den Richtlinien für Spiellokale ausgetragen.
- Spielsystem: Die Spiele werden bei den Herren nach dem modifizierten Sechser-Paarkreuzsystem ausgetragen.
- Der Spielbericht ist in dreifacher Ausfertigung leserlich und vollständig vom Heimverein zu erstellen. Er muß im Original oder als Fax innerhalb von drei Tagen nach dem Spiel beim Spielleiter vorliegen, je einen Durchschlag erhalten der Gastverein und der Heimverein. Der Spielbericht ist von beiden Mannschaftsführern zu unterschreiben. Auf vollständige Eintragungen bei den Spielen ist zu achten (Es wird bei Bedarf ballgenau ausgewertet!). Sofern mehr als ein Spieler mit gleichem Nachnamen in der Rangliste angegeben ist, ist zwecks Differenzierung der Vorname des Spielers in der Aufstellung mit anzugeben.
- Schlägerbeläge: Die Liste der zulässigen Beläge erscheint in der DTTB-Hauspostille DTS und im „bayern-tt“. Bei Protest in einem Spiel mit nicht zulässigen Belägen ist festzuhalten, ob die Feststellung vor dem Spiel gemacht wurde.
- Spielberechtigung: Ein Spieler ist erst dann spielberechtigt, wenn alle Angaben in der genehmigten Vereinsrangliste eingetragen sind und diese beim Spielleiter vorliegt. Spiele mit nicht spielberechtigten Spielern werden als verloren gewertet. Mündliche Vorabzustimmungen zum Spieleinsatz durch Fachwarte des zuständigen Kreises oder andere Spielleiter sind für die 2. Bezirksliga Amper/Donau nichtig!
- Doppelaufstellung: Bei den Herren muß die Doppelaufstellung nach Platzziffern erfolgen. Bei falschen Doppelaufstellungen wird das Spiel zu Lasten der betroffenen Mannschaft als verloren gewertet. Wird ein Spieler aus dem Stamm (1-6) lediglich für Doppelaufstellungen herangezogen, entspricht seine Platzziffer der Aufstellung gemäß Vereinsrangliste! Grundsätzlich gilt: Bei fehlenden Doppeln ist stets ab Doppel 1 aufzustellen!
- Spieleinsätze: Nach Abschluß der Vor- bzw. Rückrunde müssen mindestens 6 Stammspieler(Herren) jeweils 3 Pflichteinsätze absolviert haben. Pro Nichterfüllung wird für die Rückrunde bzw. nächste Saison jeweils ein weiterer Spieler aus den unteren Mannschaften (soweit vorhanden) nachgezogen. Hier von kann bei schriftlich begründetem Antrag des Vereins abgesehen werden.
- Zu widerhandlungen gegen die WO und deren Zusatzbestimmungen werden vom Spielleiter gemäß den Festlegungen der RVO verfolgt.

Spielplan / Spielverlegungen / Nichtantreten, Unvollständiges Antreten

Spielverlegungen sind gemäß WO nur unter bestimmten Voraussetzungen zulässig, in Einzelfällen ist der Spielleiter zu kontaktieren. Spätester Spieltermin ist der Sonntag des im Spielplan der jeweiligen Liga aufgeführten letzten Spieltages der Vor- bzw. Rückrunde.

Zu Terminänderungen bzw. Vor-/Nachverlegungen: Terminkorrekturen werden von meiner Seite, wenn beide betroffenen Vereine sich einig sind, akzeptiert. Terminänderungen werden in der Regel gemäß WO behandelt, gegebenenfalls ist mit dem Spielleiter Rücksprache zu halten. Sofern keine Einigung zwischen den betroffenen Vereinen vorliegt, gilt ausdrücklich der Termin gemäß Spielplan.

Sofern ein Team durch nachweislich nicht zu vertretende Umstände (z.B. Eiswetter) nicht zum Punktspiel antreten kann, ist umgehend der Spielleiter zu informieren, es erfolgt von dessen Seite Neuansetzung des Spieles. Bei extremem Schlechtwetter, insbesondere im Winter, geht die Gesundheit der Spieler vor die Interessen der WO. Zur Info: Gemäß einem früheren Sportgerichtsurteil im Bezirk gilt Glatteis als höhere Gewalt.

Verlegungsansprüche bei Mannschaften mit TT-Funktionären, die zu einer angesetzten Veranstaltung als Schiedsrichter, Turnierleiter oder anderen Funktionen eingeladen sind, sollten mindestens zwei Wochen vor dem Einsatztermin an den Spielleiter gemeldet werden. Wird in Verbindung mit dem betroffenen gegnerischen Verein binnen einer Woche nach Bekanntgabe kein gemeinsamer Termin gefunden, setzt der Spielleiter einen neuen Termin fest. Sofern Ranglistenspieler von Einsätzen betroffen sind, die kurzfristig eine Turniereinladung durch zuständige Fachwarte des BTTV oder des DTTB erhalten haben, wird die Verlegung von vorneherein individuell durch den Spielleiter geregelt.

Gemäß WO können eigenmächtig verlegte Spiele vom Spielleiter für beide Mannschaften als verloren gewertet werden. Ich werde von dieser Regelung keinen Gebrauch machen, jedoch die Verhängung einer Geldbuße für beide Mannschaften in Betracht ziehen, wenn ich nicht vor Austragung des Spieles informiert werde.

Nichtantreten oder unvollständiges Antreten wird gemäß WO in Verbindung mit der RVO verfolgt. Sofern der Spielerkader knapp bemessen ist, kann der Spielleiter von einer Ahndung absehen. Bei ausreichendem Spielerkader ist, ungeachtet der Spielstärke des Ersatzes, mit Ersatzspielern anzutreten.

Auswertungen: Beim zur Berechnung des Quotienten zugrundeliegenden Punkteschema sind die Vorgaben des Bezirkes Oberbayern verbindlich (PK1: 9, PK2: 6, PK3: 4 Punkte pro Sieg im Einzel).

Auf- und Abstieg 2003/2004

Aufstieg des Erstplatzierten in die 1. Bezirksliga. Abstieg der zwei letztplatzierten Mannschaften in die zuständige 3. Bezirksliga (Amper bzw. Donau). Je nach Situation in den Nachbarligen kann eine andere Konstellation eintreten, die über den Fachwart Mannschaftssport des Bezirks bestätigt wird.

Ich wünsche ich allen Rundenteilnehmern einen guten Start in die neue Saison.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, enclosed in a thin black rectangular border. The signature is written in a cursive style and appears to read 'Aldo Klentz'.

Anlagen